

# Protokoll



## Jahreshauptversammlung vom 04.02.2024 der Freiwilligen Feuerwehr Lasfelde

In der Turnhalle Lasfelde

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Gedenken der verstorbenen Mitglieder
2. Genehmigung der Niederschrift über die Jahreshauptversammlung vom 03.02.2023
3. Grußworte der Gäste
4. Jahresberichte
  - a) Ortsbrandmeister
  - b) Jugendfeuerwehrwartin
  - c) Musikzugführer
  - d) Stadtbrandmeister
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassenwartes sowie des gesamten Kommandos
7. Wahlen
  - a) Kassenprüfer/in (passive Abteilung)
8. Verleihung von Dienstgraden (Beförderungen) und Ehrungen
9. Verschiedenes
10. Schlusswort

Musikstück

Beginn: 19:05 Uhr

**TOP1.** Ortsbrandmeister Jörg Fedder begrüßt die Gäste: Musikzug Taubenborn, Ortsbürgermeister Jürgen Kohlstedt, Bürgermeister Jens Augat, Vertreter des Orts- und Stadtrates, Stadtbrandmeister Lars Kreiter, Ehrenortsbrandmeister Ulrich Fedder, die Kameraden der Partnerwehr aus dem Saarland, und die Abordnungen der Feuerwehren; für die Feuerwehr Osterode Bernd Rogge, für die Feuerwehr Badenhausen Peter Beulshausen, für die Feuerwehr Bad Grund Hendrik Klingebiel, die Kameraden der Feuerwehr Freiheit, THW Osterode Karsten Schmidt, DRK Annika Reddecke, von der Presse Petra Bordfeld, Pastor und Notfallseelsorge Horst Reineke, das Thekenteam der Feuerwehr OHA. Entschuldigen lassen sich Karsten Krügener, Christian Wille und Silke Silke Dobers,

Von **73** aktiven Kameraden sind **52** anwesend, somit stellt Jörg Fedder die Beschlussfähigkeit fest.

Er bittet die Versammlung sich zum Gedenken der Verstorbenen zu erheben.

Es verstarben aus den Reihen der fördernden Mitglieder:

Renate Zietz  
Peter Pülm  
Manfred Golze  
Heinrich Lehn  
Werner Neuse  
Emil Chmarna  
Kurt Fricke  
Martin Waldmann  
Werner Oppermann

Aus den Reihen unserer Altersabteilung verließen uns die Kameraden:

HFM Hans-Joachim Schubert und HFM Herbert Ernst

Hans-Joachim trat 1954 in die Feuerwehr Petershütte ein und nahm, wenn es die Gesundheit zuließ an den Treffen der „Alten Kameraden“ teil er war in diesem Jahr 70 Jahre Mitglied der Feuerwehr. Herbert Ernst trat 1968 in die Feuerwehr Lasfelde ein und wurde 2018 für 50 Jahre Mitgliedschaft durch den LFV geehrt. Herbert war langjährig auch Mitglied der Kreisfeuerwehrebereitschaft und dort als Krafffahrer eingesetzt.

#### Musikstück – Ich hat einen Kameraden

**TOP2.** Protokoll der JHV 04.02.2023 genehmigt ohne Gegenstimme und Enthaltung

Jürgen Kohlstedt: Überbringt die Grüße des Ortsrates, Dank geht an alle Kameraden für die stetige Einsatzbereitschaft, besonderer Gruß an die Kameraden aus dem Saarland. 2023 war ein schwieriges Jahr, auch nach Corona, Energiekrise, Ukraine Krieg und Israel, Hetze und Falschinfos in den Medien und die Gefahr durch rechts.

Hochwasser Ende 2023

Lob an die Freiwilligkeit und das Ehrenamt. Er ist als Bürgermeister und Mitglied der Feuerwehr stolz auf alle Kameraden, gerade und besonders bei dem Hochwasser in LaPeKa an den Feiertagen. DANKE auch im Namen des Ortsrates! An alle Einsatzkräfte, Feuerwehr THW etc. und auch den Familien die auf ihre Liebsten verzichten mussten.

JHV Jugendfeuerwehr, Dank des Orstbürgermeisters für die tolle Jugendarbeit. Freude über Wiederaufnahme der Proben des MZ.

Umwelttag, Osterfeuer, Himmelfahrt, Dorfflohmarkt, Volkstrauertag, Weihnachtsbaum.

Mario Kreiter und Kai Probst Bürgerehrung.

Wünschebaum auf dem Anger; es wurden 22 Wünsche erfüllt. Container auf dem Anger wird aufgestellt.

30.03. Osterfeuer Lasfelde und Katzenstein. 01.Mai Baum aufstellen. 04 Mai Umwelttag. 09.05

Himmelfahrtstreffen. 17.11. Volkstrauertag. 15.12 Seniorenweihnachtsfeier.

Abschließend wünscht er allen für 2024 wenig Einsätze, dass alle gesund und heile zurück kommen und der Versammlung einen guten Verlauf.

#### Jens Augat:

Begrüßung der Anwesenden, dank für die Einladung. Überbringer der Grüße des Rates und der Verwaltung. 2023 Jahr mit großen Herausforderungen für alle Einsatzkräfte, darum Dank für das ehrenamtliche Engagement.

Besonders die Hochwasserlage an den Feiertagen, hierfür besondere Wertschätzung. Stolz auf die tolle Zusammenarbeit. Solidarität und Zusammenhalt haben sich an diesen Tagen wieder gezeigt, das war ermutigend und eine schöne Erfahrung. Diese Solidarität in die Gemeinschaft tragen wäre schön. Leider gibt es immer mehr Angriffe auf die Demokratie, Rechte, Hetze in den sozialen Medien, Gewalt und Hetze. Schweigen und Weggucken ist keine Option wenn Politiker oder andere angegriffen werden.

Krieg Ukraine und Naher Osten. Der Katastrophenschutz hat nun einen höhere Stellenwert erhalten, jedoch sind die Kosten in allen Bereichen gestiegen. Feuerwehrbedarfsplan wird in diesem Sommer neu erstellt.

Im Jahr 2023 wurde ein Nachtragshaushalt beschlossen um die Bedarfe von persönlicher Schutzausrüstung abzudecken. Blaulichtmeile im Mai. Zum Ende nochmal ein Dank an alle und auch an die Familien.

2024 alles Gute wenig Einsätze und gesunde Rückkehr. Guten Verlauf.

#### Horst Reinecke:

Grüße der Notfallseelsorge Harzer Land. 110 Einsätze

20 Unfälle Zusammenarbeit mit Feuerwehr war wie immer gut, Dank dafür.

Dieses Jahr geplant eine Fortbildung für die Feuerwehr geplant, Überbrückung der Zeit bis die Seelsorger eintreffen, Betreuung der Personen. Negative Nachrichten, Positive Nachrichten werden vergessen. Eine wäre:“ Es gibt euch! Hilfe für Hilfsbedürftige und das ist gut.“ Für 2024 alles Liebe und Gottes Segen

#### Peter Beulshausen:

Dank für die partnerschaftliche Zusammenarbeit, gemeinsame Übungsdienste. Das Letzte Jahr hat mit viel Wasser aufgehört, damit eines nicht ausgeht: gab es eine Flasche Badenhäusener Löschwasser überreicht.

Bernhard Saarland:

Herzliche Grüße aus dem Saarland. 50 Jahre Feuerwehrfreundschaft in 2024. Feier im Saarland im September. Einladung an alle daran teilzunehmen. Schönen Abend und eine schöne Versammlung.

- Liste für die Teilnahme hängt bereits aus

Karsten Schmidt THW:

Fühlen sich als Familienmitglied der Blaulichtfamilie, Dank für die gute Zusammenarbeit besonders während des Einsatzes während der Feiertage.

**TOP4.**

Jahresbericht des Ortsbrandmeisters 2023:

Jörg Fedder berichtet:

„Mitgliederbestand zum 31.12.23  
77 Aktive (- 1) (4 Doppelmitglieder)  
28 Jugendfeuerwehr (-3)  
19 Musikzug  
23 Altersabteilung  
445 fördernde Mitglieder (+12)

Die Mitgliederzahlen bei der Einsatzabteilung und Jugendfeuerwehr konnten auch im letzten Jahr auf hohem Niveau stabil gehalten werden. So dass wir uns über die personelle Ausstattung unserer Ortsfeuerwehr in den nächsten Jahren sicherlich keine Sorgen machen müssen.

Erfreulicherweise hat auch der Musikzug den Übungsbetrieb wieder aufnehmen können. Die Musiker \* innen wollen weiter alles daran setzen den Musikzug in LAPEKA zu erhalten. So konnten neben Neuzugängen auch einige Ehemalige reaktiviert werden, 2 Nachwuchsmusiker befinden sich in der Ausbildung und weitere Anstrengungen werden unternommen um weitere Mitspieler zu gewinnen.

Ich wünsche mir sehr das Eure Anstrengungen Früchte tragen, damit die Blasmusik weiterhin das kulturelle Angebot in den Seestädten bereichert und wir uns schon bald wieder am Klangkörper unseres Musikzuges erfreuen können.

Einsätze der Ortsfeuerwehr im Berichtsjahr (Gesamt 50)

8 Brandeinsätze (davon 5 Entstehungsbrände)  
24 Hilfeleistungen (davon 3 Öleinsätze)  
3 Brandsicherheitswachen bei Veranstaltungen  
12 Fehlalarme (davon 9 durch Brandmeldeanlagen)  
3

Einsätze für den Fachzug Logistik

4 Alarmierungen für den Fachzug Logistik KFB GÖ

Einsätze zur Versorgung von Einsatzkräften im Landkreis Göttingen zusammen mit den Kamerad\*innen aus Harste

Einige Beispiele aus dem Einsatzgeschehen der Ortsfeuerwehr:

06.05.23 04:12- 10:00 Lager Brand (McDonalds) (33 / 4 FW)  
21.05.23 17:33- 22:37 Trafobrand Kodak 13 PA-Trupps (43 / 3 FW)  
08.07.23 03:53 -19:00 Waldbrand Bad Sachsa Ravensberg  
(Versorgung von 200 Einsatzkräften)

24.07.23 16:30- 17:45 Garagenbrand (Heckenbrand) (27 / 2 FW)  
19.10.23 10:12- 15:03 Öleinsatz Kläranlage  
(Einbau von Ölsperren am Haupteinlauf im Sandfang und den nachgeschalteten  
Havarie Becken um ein Eindringen von Kohlenwasserstoffen in die biologische  
Abwasserbehandlung zu verhindern.) Vorsorgliche Errichtung Ölsperre auf der Söse  
23.- 25.12.23 Weihnachtshochwasser  
1200 Einsatzstunden in der Spitze 55 Fm SB  
11 Ortsfeuerwehren (mehr als 200 FmSB)  
18.000 Sandsäcke verbaut 145 qm Sand  
Übungsdienste (Gesamt 48 zuzüglich Sonderdienste)  
An 22 Dienstabenden wurde praktischer Übungsdienst angeboten,  
bei 12 Zusammenkünften wurden theoretische Ausbildungsinhalte vermittelt.  
12mal trafen wir uns zu Dienstversammlungen, Wettbewerben oder zu  
kameradschaftlichen Treffen.

Umgang mit Großtieren (Reiterhof Bergbreite)  
Sonderausbildung Vegetationsbrandbekämpfung  
Objektübung mit FF Osterode  
Objektübung FF Badenhausen  
Zusammenarbeit THW OV Osterode  
Atemschutzausbildung 4 Sonderdienste für Atemschutzgeräteträger unter Anleitung  
von Alexandra und Dennis u.a. um die vorgeschriebenen Belastungsübungen  
durchzuführen.

Teilnahme Wettbewerbe (Uhrde) 2 Gruppen

Lehrgänge auf Kreis und Landesebene „Aus- und Weiterbildung“  
Lehrgänge FTZ Katzenstein / Potzwenden  
2 x Sprechfunker Digitalfunk  
1 x Atemschutzgeräteträger  
1 x Maschinist  
4 x Motorsägearbeiten Modul A  
2 x Technische Hilfeleistung  
Lehrgänge NLBK Standorte Celle und Scheuen  
1 Ausbilder Truppmann  
1 Technische Hilfeleistung  
2 Gruppenführer Teil 1 und 2  
1 Zugführer Teil 1 und 2  
1 Fortbildung Leiter einer Feuerwehr

Sonstige Veranstaltungen zur Kameradschaftspflege:  
Familientag 24.06.23 voller Erfolg  
Unterstützung Volks- und Schützenfest (Verkehrsabsicherung)  
Mitgliederwerbung (Aktionen bei zahlreichen Veranstaltungen)  
Vergleichsschießen Schützenverein Katzenstein 14.10.23  
Weihnachtsmarktfahrt nach Braunschweig die mit Unterstützung der Deutschen  
Bahn in Goslar den Abschluss fand (Dank der FW Freiheit für die Unbürokratische  
Hilfe) 09.12.23

Den Mitgliederrückgang den wir in den letzten Jahren bei den Fördernden zu  
verzeichnen hatten, konnten wir mit Erfolg entgegenwirken. Durch gezielte  
Werbeaktionen bei Veranstaltungen in La Pe Ka und viele persönliche  
Gespräche konnten zahlreiche fördernde Mitglieder gewonnen werden, mein  
Dank gilt hier allen die sich aktiv bei der Mitgliederwerbung eingesetzt haben.  
Ich denke wir sind hier auf guten Weg.

Das zeigt auch die phänomenale Unterstützung aus der Bevölkerung und die  
vielen anerkennenden Worte und Hilfen die uns im Zusammenhang mit

unserem Einsatz beim Weihnachtshochwasser erreicht haben. Es wurde deutlich das unser Einsatz von den Einwohnern wertgeschätzt wird. Ich möchte mich an dieser Stelle ausdrücklich bei Allen bedanken die durch Wort und Tat uns ihre Anerkennung entgegengebracht haben. Es wird uns Motivation und Ansporn sein uns weiter für das Gemeinwohl einzusetzen und getreu dem diesjährigen Jahresmottos des Landesfeuerwehrverbands Niedersachsen, selbstverständlich weiterhin für die Feuerwehr immer eine – „Ehrensache“ - bleiben.“

#### Jahresbericht 2023 der Jugendfeuerwehrwartin

Miriam Glatzer berichtet stolz, die Jugendabteilung besteht aus

28 Mitgliedern - 16 Jungen und 12 Mädchen

In 2023 gab es 4 Neuzugänge und 8 Austritte.

Die Jugendfeuerwehr hat sich zu 29 Übungsabenden zur FW / Technik und zu 16 Übungsabenden zur allgemeinen Jugendarbeit getroffen. Einige Beispiele: Das Osterfeuer 2023, Eis essen, Umwelttag 2023, Jugendflamme Teil 1+2, Erlebnistag und Fackelnachtwanderung, das Zeltlager in Grömitz, Teilnahme an den Stadtjugendwettbewerben, Teilnahme Leistungspangenabnahme in Förste, Bewegungscamp im Jahnstadion, Weihnachtsfeier. Des Weiteren ist zu erwähnen dass auch die Jugendabteilung Wehrübergreifend übt, so wurden gemeinsame Dienste mit der Feuerwehr Badenhausen durchgeführt. Bei den weiteren vielen Diensten wurden Feuerwehrthemen wie Funken, Kartenkunde, Gruppenspiele/Teambuilding, Fahrzeug und Gerätekunde, Brandschutzerziehung, Experimente und natürlich der traditionelle Zehnkampf durchgeführt.

Miriam Glatzer bedankt sich bei allen Helfern die sie bei den Diensten und dem Zeltlager unterstützt haben Recht herzlich.

#### Jahresbericht des Musikzuges für 2023

Nico Hausmann hält einen kurzen Jahresbericht:

„Ende 2022 haben die Mitglieder des Musikzuges entschieden, dass eine Pause eingelegt werden soll und im Frühjahr 2023 noch einmal eine Aktion gestartet werden soll im Hinblick auf neue Mitglieder. Dies wurde auch im Frühjahr 2023 durchgeführt. Es wurde kräftig die Werbetrommel gerührt. Leider war das Ergebnis sehr ernüchternd. 2 Interessenten haben sich gemeldet und von den alten Musikern waren es auch nur 7. Damit wurde noch einmal entschieden, die musikalische Pause fortzuführen. Dennoch war es möglich gewesen, zwei Ständchen zu Hochzeiten während der Sommerzeit durchzuführen. Des Weiteren meldeten sich einige weitere Interessenten den Sommer über, die beim Musikzug mitmachen wollen würden.

Daraufhin wurde sich im Herbst noch einmal getroffen, mit dem Ergebnis, dass wir ab 01.11.2023 mit dem Probenbeginn wieder begonnen haben. Zu Beginn waren wir 10 Personen, aktuell sind wir 7-9 bei den Proben.

Uns fehlen die Musiker im hohen Blech, hier sind wir dabei eine Lösung zu finden.

Aktuell haben wir 2 junge Trompetenschüler im Alter von 11 Jahren, die aber noch Ihre Zeit benötigen, bis Sie im Musikzug mitspielen können.

Auch wenn wir nur so wenige Musiker waren, so konnten wir wieder beim Volkstrauertag am Mahnmahl Musik vorführen.

Betrachtet man die Personenzahl, die im Jahr 2022 bei Proben, Ständchen usw. mit dabei waren, so waren wir insgesamt 19 Musiker, von denen aber einige aufgehört, nur aushilfsweise mitgespielt haben, oder bereit sagten, dass Ihnen schlicht die Zeit für den Musikzug fehlt, da Sie in vielen anderen ehrenamtlichen Tätigkeiten eingebunden sind.

Wir wollen aber den Kopf nicht in den Sand stecken, und hoffen mit Unterstützung unserer Feuerwehr, den Musikzug wieder auf stabile Beine stellen zu können.“

Jahresbericht 2023 des Stadtbrandmeisters  
der Freiwilligen Feuerwehr Osterode am Harz:

Lars Kreiter berichtet:

„Ein Arbeitsreiches Jahr liegt hinter uns. Zu Beginn des Jahres ging es erst einmal darum unsere Alarm- und Ausrückeordnungen der Ortsfeuerwehren zu überarbeiten. Dieses ist notwendig, da die Leitstelle Göttingen anstrebte ein neues Leitstellensystem zu installieren. Hierzu haben wir uns mit allen Ortsfeuerwehren getroffen und ihre AAO`s durchgesprochen. Leider gab es mit dem Leitstellensystem Probleme und es wurde nicht von der Leitstelle Göttingen in Betrieb genommen. Unsere erarbeiteten Ausrückordnungen werden nun in das alte System der Leitstelle eingepflegt.

Weiterhin beschäftigten uns im vergangenen Jahr die Gesetzesänderungen vom Land Niedersachsen. Das Land wollte das Brandschutzgesetz, Feuerwehrverordnung, die Feuerwehrdienstvorschrift 2 Ausbildung, einen neuen Erlass zu Dienstkleidung und Dienstgraden und einen Erlass für die Kreisfeuerwehrebereitschaften ändern oder herausgeben. Hiervon wurde leider nichts fertiggestellt oder eingeführt. Gerade für die Ausbildung unserer Einsatzkräfte wird sich einiges ändern. Die Truppmann Ausbildung soll künftig Modular gestaltet werden. Aber die Informationen wie die Ausbildung laufen soll, gab es noch nicht.

Die Truppführer Ausbildung, die mit einem Lehrgang an der NLBK oder Landkreis durchgeführt wurde, ist seit 01.01.24 entfallen. Es stellt sich die Frage, wie kann man wichtige Lehrgänge streichen und keine neue Dienstvorschrift einführen. Dieses ist ein Zustand den man nicht beschreiben kann. Ich bin gespannt wann das Land Niedersachsen seine Änderungen heraus gibt.

Ein weiteres großes Thema war der Wald- und Vegetationsbrand. Hierzu gab mehrere Besprechungen und Befahrungen vom Nationalpark Harz und den Forstämtern. Glücklicherweise gab es im abgelaufenen Jahr keine größeren Einsätze in unserem Stadtgebiet. Wir mussten aber feststellen, dass unsere Ausrüstung in der Feuerwehr zu diesem Thema nicht ausreicht oder fehlt. Es werden dringend Ausrüstungsgegenstände für diese Einsätze benötigt.

#### Ausbildung auf Stadtebene

Auf Stadtebene konnten wir auch 2023 einige Lehrgänge anbieten. So wurden Führerscheine der Klasse C ausgebildet und die Ausbildung an der Motorsäge mit 2 Lehrgängen weitergeführt. Die Atemschutzausbildung für unsere Geräteträger konnte an einem Termin im Brandhaus Bad Gandersheim durchgeführt werden.

#### Wettbewerbe

Am 16.09. fanden die Hennecke Pokalwettbewerbe auf Stadtebene in Uehrde statt. Sieger der Wettbewerbe war die Ortsfeuerwehr Marke, Platz 2 und 3 belegte die Ortsfeuerwehr Dorste. In den Offenen Wettbewerben konnte sich die Feuerwehr Elbingerode den Sieg sichern. Gefolgt von den Feuerwehren Marke und Dorste. Für die Ausrichtung möchte ich mich ganz besonders bei der Ortsfeuerwehr Schwiegershausen mit der Löschgruppe Uehrde bedanken.

#### Übungen

2023 konnten auch endlich wieder Alarmübungen der Ortsfeuerwehren durchgeführt werden. Dieses war in 2022, durch die Coronapandemie noch nicht so richtig möglich. So wurden verschiedene Szenarien, von Industriebrand bis Personenrettung, in den einzelnen Ortsteilen geübt. Übungen im Rahmen des Zugsystems unserer Feuerwehren wurden auch durchgeführt. Eine größer angelegte Übung fand am 30.11. im Butterbergtunnel statt. Hier übten die Feuerwehren Osterode, Freiheit und Lerbach den Brandeinsatz mit Personenrettung. Auch für den Baulastträger des Tunnels war es wichtig ihren internen Ablauf zu üben.

## Fahrzeugabholung

Nach fast 2,5 Jahren warten, war es für die Ortsfeuerwehr Schwiegershausen und der Löschgruppe Uehrde, Anfang Dezember endlich soweit. Das neue KLF der Löschgruppe konnte abgeholt werden. Wir fuhren am 05.12 zum Hersteller des Fahrzeuges der Firma Ardik nach Mudersbach. Das Fahrzeug wurde auf einen Iveco Daily Fahrgestell aufgebaut. Nach der Abnahme und einer Ausführlichen Einweisung auf das Fahrzeug, traten wir am nächsten Tag die Heimreise an. Die offizielle Übergabe wird im März stattfinden. Eckdaten zu den Feuerwehren der Stadt Osterode am Harz

Mitglieder - In 11 Ortswehren 441(445) in der aktiven Abteilung (363m,78w) - In 1 Kinderfeuerwehr 21(21) Mitglieder (16m, 5w) - In 7 Jugendfeuerwehren 122(116) Mitglieder (79m, 43w) - In den Altersabteilungen 195(203) Mitglieder(178m/17w) - In den 3 Musikzügen 87 Mitglieder (90) (63m, 24w) - 85 Mitglieder in Kreiseinheiten (KFB, Umweltfeuerwehr, FMIUK, TEL)

Erfreulich sind die Mitgliederzahlen bei den Kinder- und Jugendfeuerwehren, hier sind die Zahlen der Jugendlichen gestiegen. Für diese sehr gute Arbeit in der Kinderfeuerwehr und auch den Jugendfeuerwehren möchte ich mich bei allen Jugendwarten und Betreuen recht herzlich bedanken. Die Kinder- und Jugendfeuerwehren sind das wichtigste Gut für unsere Einsatzabteilungen, ohne diese Arbeit hätten wir gravierende Probleme in den Einsatzabteilungen. So konnten im vergangenem Jahr 5 neue Mitglieder aus den Jugendfeuerwehren in die Einsatzabteilungen übergeben werden. Durch die Übernahmen aus den Jugendfeuerwehren und einigen Quereinsteigern in die Einsatzabteilungen konnten die Mitgliederzahlen gehalten werden. Bei den Musikzügen gab es keine großen Änderungen.

## Einsätze –

Einsätze gesamt 321 (im Bereich TH/Brand/Fehl) - Davon 55 (56) Brandeinsätze, 214 (136) Hilfeleistungen, 52 (72) Fehllalarme - Dazu kommen 36 Sonstige Einsätze (Brandsicherheitswachen, etc.) - 2 Brandschutzerziehung - Insgesamt 359 (292)

Die Einsatzzahlen in unserem Stadtgebiet sind auf einem höheren Niveau wie im Vorjahr. Die Einsätze zu Fehllarmen von Brandmeldeanlagen sind zwar um 1/3 gesunken, dafür wurden unsere Feuerwehren zu 28 Türöffnungen und 18 Einsätzen zur Unterstützung des Rettungsdienstes gerufen.

Die Einsätze zu Unwetterlagen nehmen zu. Bei dem Unwetter vom 22.06.23 musste die Führungsstelle auf Stadtebene in Betrieb genommen werden. Allein bei dieser Unwetterlage wurden 45 Einsatzstellen in der Führungsstelle koordiniert und von unseren Feuerwehren abgearbeitet.

Über die Weihnachtsfeiertage kam es zum größten Einsatz unserer Feuerwehren im vergangenen Jahr. Die Sösetalsperre drohte nach langanhaltenden Regenfällen überzulaufen und es folgte ein mehrtägiger Einsatz unserer 11 Ortsfeuerwehren. Hier musste nicht nur die Führungsstelle ihren Betrieb aufnehmen, sondern auch ein Krisenstab wurde auf Grund der Lage eingerichtet.

Gerade die Bereiche der Ortschaft Katzenstein, Petershütte und Dorste waren von diesem Hochwasser der Söse betroffen. Ich möchte mich hier nochmals bei allen Kameradinnen und Kameraden für die Einsatzbereitschaft über die Weihnachtstage bedanken. Meinen Dank möchte ich an alle Familien richten, die über die Weihnachtstage auf unsere Einsatzkräfte verzichten mussten.

Es galt aber nicht nur Unwettereinsätze abzuarbeiten, so kam es im vergangenen Jahr auch zu größeren Brandeinsätzen. Hier zu nennen wäre ein Brand in einem beliebten Fast Food Restaurant und einem Industriebetrieb im Lasfelde. Bei beiden Einsätzen waren unsere Einsatzkräfte im hohen Masse gefordert.

## Personalangelegenheiten 2023

Zum Ortsbrandmeister oder stellv. wurden folgende Kameraden gewählt und ernannt

-----

Achim Dix OrtsBM Dorste

Roy Kühne stellv. OrtsBM Dorste

Björn Blauert stellv. OrtsBM Förste  
Uwe Tondock OrtsBM RiKa  
Thies von Koppen stellv. OrtsBM Rika  
Martin Pinkert stellv. OrtsBM Osterode  
Kai Tostmann OrtsBM Schwiegershausen

#### Ausblicke 2024

Spannend bleibt die Entwicklung vom Land Niedersachsen. Wie wird es mit den Novellierungen der Gesetze und Dienstvorschriften weitergehen? Fragen, wo wir hoffentlich in diesem Jahr schnellst möglich Antworten vom Land bekommen. Die Ausbildung auf Stadtebene wird auch in diesem Jahr weitergeführt, wir werden versuchen weiterhin unsere Kräfte zu Schulen. 2024 wollen wir in Führerscheine Klasse C, Lehrgang für Gasmessgeräten, Einsatzdokumentation und in eine Atemschutzausbildung investieren. In der Planung ist eine Ausbildung in einer Feststoff befeuerten Übungsanlage. Mein abschließender Dank gilt allen Kameradinnen und Kameraden unserer Ortsfeuerwehren, die sich immer wieder unermüdlich in den Dienst der Allgemeinheit stellen. Einen Dank möchte ich auch unserer Sachbearbeiterin Heidi Bertram aussprechen. Heidi hat bis zu ihrer Versetzung, im letzten Jahr, sehr viel für unsere Feuerwehren bewegt und getan.

Bedanken möchte ich mich aber auch bei dem Stadtkommando, den Arbeitsgruppen, meinem Stellvertreter und natürlich auch bei der Stadtverwaltung stellvertretend für alle Mitarbeiter des Fachdienstes, möchte ich hier unseren Bürgermeister Jens Augat nennen. Danke für Eure / Ihre Aufmerksamkeit.“

#### TOP5.

Bericht des Kassenwartes Christian Gerlich:

Die Gewinn- und Verlustrechnung der Feuerwehr hat sich in 2023 die Waage gehalten:

Einnahmen i. H. v. insgesamt 21.901,23 Euro stehen Ausgaben i. H. v. 21.264,52 Euro entgegen, so dass für 2023 unter dem Strich ein kleiner Gewinn von 636,71 Euro steht. Eine wichtige Einnahme war der Betrag aus der Auflösung der Sterbekasse des Kreisfeuerwehrverbandes Osterode am Harz. Hier wurden der Feuerwehr insgesamt 5.163,- Euro überwiesen. Nachdem dieses Geld vereinnahmt wurde hat OBM Fedder die Sterbegeldberechtigten angeschrieben und angefragt, wie die jeweilig Berechtigten mit dem ihnen zustehenden Auszahlungsbeträgen verfahren wollten. Ein Teil der Beträge (528,- Euro) wurden an die Berechtigten ausgezahlt, 1.394,- Euro wurden dem Förderverein der Feuerwehr durch die Berechtigten zugesprochen, der Rest (3.241,- Euro) verblieb in der Kasse.

Eine weitere nennenswerte Einnahme, die Wichtigste und wiederkehrende: Die Mitgliedsbeiträge. Im Jahr 2023 durften wir uns über Mitgliedsbeiträge i. H. v. insgesamt 8.489,72 Euro freuen. Dafür einen recht herzlichen Dank. Lobend zu erwähnen :bei rund 450 Lastschriften lediglich 3 Rücklastschriften zu verzeichnen. Das ist eine tolle Quote!

Das am 24.05.2023 ausgerichtetes Familienfest am GH hat einen geringen Verlust i. H. v. insgesamt 1.501,86 Euro erwirtschaftet. Einnahmen i. H. v. 1.734,02 Euro standen hier Ausgaben von 3.235,88 Euro entgegen. Dieses war aber auch so geplant, alle Gäste hatten beim Familienfest eine gute Zeit. Darauf ist es uns angekommen.

Weitere größere Aufwendungen in 2023 war die Ausrichtung der letzten JHV. Hier waren u. a. das Essen mit 939,50 Euro sowie die Getränke für 712,10 Euro veranschlagt. Weitere nennenswerte Ausgaben war die Bezuschussung der JF i. H. v. 500,- Euro. Auch den Erlös i. H. v. 500,- Euro aus dem Verkauf unseres in die Jahre gekommenen Schlauchbootes wurde der JF zur Verfügung gestellt. Weiterhin wurde ein Zuschuß für den Förderverein der Feuerwehr i. H. v. 3.000,- Euro geleistet.

Der Mitgliedsbeitrag an den Kreisfeuerwehrverband schlug mit 368,70 Euro zu buche.

Leider hat auch uns als die Feuerwehr die Gebührenerhöhung bei den Banken ereilt. Seit April 2023 zahlen wir für jedes geführte Girokonto 4,- Euro monatliche Gebühren nebst 0,15 Euro je getätigte Buchung. Dieses führte dazu, dass wir ein nicht mehr regelmäßig genutztes Konto aufgelöst haben und das dort liegende Restguthaben i. H. v. 414,65 Euro auf das nunmehr einzige Girokonto übertragen haben.

Von der Stadt Osterode am Harz wurden Gelder für Aufwandsentschädigungen, Sitzungsgelder etc. i. H. v. insgesamt 3.599,88 Euro ausbezahlt.

## TOP6.

### Bericht der Kassenprüfer:

Marvin Probst Stefan Rosenthal haben am 25.01.24 die Kasse geprüft und eine tadellose Kassenführung bestätigt. Sie bitte um Entlastung des Kassenführers und des Kommandos.  
Diesem Antrag wurde einstimmig ohne Gegenstimme oder Enthaltung zugestimmt.

Wahlen Kassenprüfer: Uwe Kohlstruck vorgeschlagen – Einstimmig ohne Enthaltung oder Gegenstimme.  
Wahl angenommen.

## TOP8:

### Beförderungen

Feuerwehrmann	Thomas Krone
Oberfeuerwehrfrau	Ute Wenk
Oberfeuerwehrmann	Torben Klaproth
	Felix Püschel
Löschmeister	Dennis Leditschke
Brandmeister (fehlt krankheitsbedingt)	Bastian Sakolowski

### Ehrungen

#### *Nds. Ehrenzeichen 25- Jährige Dienste im Feuerlöschwesen*

Oberlöschmeisterin	Miriam Glatzer
1. Hauptfeuerwehrmann	Danny Weiner

#### *Nds. Ehrenzeichen 40- jährige Dienste im Feuerlöschwesen*

Oberlöschmeister	Kai Dervedde
------------------	--------------

#### *Nds. Ehrenzeichen 50- jährige Dienste im Feuerlöschwesen*

Brandmeister	Dirk Redecker
1. Hauptfeuerwehrmann	Gerhard Müller (fehlt krankheitsbedingt)

#### *Abzeichen Landesfeuerwehverbandes Nds. für langjährige Mitgliedschaft*

50 Jahre

1. Hauptfeuerwehrmann	Jochen Kiwitt
Hauptfeuerwehrmann	Friedhelm Doenike
Hauptfeuerwehrfrau	Melanie Heim

60 Jahre

EHF  
HFM  
HBM

Bernd Probst  
Claus Riehn  
Achim Schrader

#### TOP9:

Termine: 6.4. Dienstversammlung  
8.6. Tag der Retter – FW OHA  
01.06. Kreisfeuerwehrverbandstag  
25.+26.5. Familientag der Feuerwehr Lasfelde  
27.-29.9. Saarland 50 Jahre Feuerwehrfreundschaft

#### TOP 10.

Schlusswort:

2023 – Einsatzzahlen am Anfang des Jahres hoch, dann wieder ruhiger und zum Abschluss des Jahres kam das Hochwasser. Es wurde versucht die Einsätze so kurz wie möglich zu halten, auf Grund der Feiertage. Trotz alledem waren immer um die 50 Kamerad:innen am Feuerwehrhaus.

Als Dank für die Frauen zu Haus, gibt es je eine Rose für die Damen und für die wenigen Herren eine Flasche Bier.

Letzten Mittwoch hatte Marius seinen 30. Geburtstag -da unverheiratet, bekommt er ein Kostüm an und muss mit dem Helm durch die Reihen gehen und die Getränke an die Kameraden verteilen.

Es folgt die Einladung zum Umtrunk und Essen

Ende : 20:50 Uhr

Ortsbrandmeister

Jörg Fedder

Protokollführerin



Sabrina Leditschke